

Fach-Bachelor

Zwei-Fächer-**Bachelor** ◀

Fach-Master

Master of Education

Promotion

### ► Zahlen und Fakten

**Beginn:** Wintersemester

**Dauer:** 6 Semester

**Abschluss:** Bachelor of Arts/Bachelor of Science

### ► Bewerben und Einschreiben

#### **Zugangsvoraussetzungen**

Allgemeine Hochschulreife, fachgebundene Hochschulreife, Fachhochschulreife für die entsprechende Fachrichtung, Z-Prüfung oder berufliche Vorbildung

#### **Bewerbung**

Mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung:  
Sie bewerben sich online an der Uni Oldenburg.  
Bitte beachten Sie auch die Fristen Ihres zweiten Faches.

EU- bzw. internationale BewerberInnen:  
Sie bewerben sich über uni-assist e.V.

Detaillierte Informationen und die Fristen finden Sie im Internet: [www.studium.uni-oldenburg.de/bewerben](http://www.studium.uni-oldenburg.de/bewerben)

### ► Ihre AnsprechpartnerInnen

#### **Für Fragen zum Studiengang/-fach**

Fachstudienberatung

Prof. Dr. Albrecht Hausmann

Telefon: 0441-798-4925

E-Mail: [albrecht.hausmann@uni-oldenburg.de](mailto:albrecht.hausmann@uni-oldenburg.de)

Prof. Dr. Sabine Kyora

Telefon: 0441-798-3107

E-Mail: [sabine.kyora@uni-oldenburg.de](mailto:sabine.kyora@uni-oldenburg.de)

Fachschaft Germanistik

E-Mail: [fachschaftgermanistik@yahoo.de](mailto:fachschaftgermanistik@yahoo.de)

Internet: <http://fsgermanistik.wordpress.com>

#### **Für alle Fragen rund ums Studium**

Zentrale Studienberatung

Campus Haarentor, A3 1-110 bis 1-117

26129 Oldenburg

Telefon: 0441-798-4405

E-Mail: [studienberatung@uni-oldenburg.de](mailto:studienberatung@uni-oldenburg.de)

Internet: [www.zsb.uni-oldenburg.de](http://www.zsb.uni-oldenburg.de)

#### **Für Fragen zu Bewerbung und Einschreibung**

BewerberInnen mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung:

Immatrikulationsamt

Campus Haarentor (Mensafoyer), M 1-174 bis 1-181

26129 Oldenburg

Telefon: 0441-798-2728

Internet: [www.uni-oldenburg.de/i-amt](http://www.uni-oldenburg.de/i-amt)

EU- bzw. internationale BewerberInnen:

International Student Office

Campus Haarentor, A5 1-147

26129 Oldenburg

Telefon: 0441-798-2478

E-Mail: [iso@uni-oldenburg.de](mailto:iso@uni-oldenburg.de)

Internet: [www.iso.uni-oldenburg.de](http://www.iso.uni-oldenburg.de)

### ► Weitere Informationen

#### **Internetseite Germanistik**

[www.uni-oldenburg.de/germanistik/11162.html](http://www.uni-oldenburg.de/germanistik/11162.html)

#### **Studienangebot**

[www.studium.uni-oldenburg.de/studienangebot](http://www.studium.uni-oldenburg.de/studienangebot)

#### **Angebote für Studieninteressierte**

[www.studium.uni-oldenburg.de/studieninteressierte](http://www.studium.uni-oldenburg.de/studieninteressierte)

#### **Lehramt mit Bachelor und Master**

[www.studium.uni-oldenburg.de/lehramt](http://www.studium.uni-oldenburg.de/lehramt)

#### **Studienfinanzierung**

[www.studium.uni-oldenburg.de/finanzierung](http://www.studium.uni-oldenburg.de/finanzierung)

#### **Impressum**

Herausgeber: Zentrale Studienberatung, Stand: 04/2012

## Germanistik (B.A./B.Sc.)

Fach-Bachelor

Zwei-Fächer-**Bachelor** ◀

Fach-Master

Master of Education

Promotion

Germanistik ist die Wissenschaft von der deutschen Sprache und Literatur. Im Studium der Germanistik erwerben Sie die Fähigkeit, sprachliche und literarische Phänomene wissenschaftlich fundiert zu analysieren, methodisch reflektiert zu interpretieren sowie historisch und kulturell einzuordnen. Außerdem lernen Sie, germanistisches Fachwissen zu vermitteln und die Ergebnisse Ihrer eigenen Untersuchungen adäquat darzustellen. Germanistik verstehen wir auch als Wissenschaft vom Lehren und Lernen der deutschsprachigen Literatur (Literaturdidaktik) sowie des Deutschen als Erstsprache (Sprachdidaktik) und als Zweit- und Fremdsprache (DaZ/DaF). Deshalb ist Oldenburg ein idealer Studienort für künftige Lehrerinnen und Lehrer.

Germanistik ist in Oldenburg ein stark frequentiertes Fach. Von über 10.000 Studierenden an der Carl von Ossietzky Universität haben sich etwa 1.200 Studierende für die Germanistik entschieden; ein großer Teil von ihnen studiert Germanistik mit dem Berufsziel Lehramt.

In Oldenburg gliedert sich die Germanistik in mehrere Komponenten mit vielfältigen Arbeits- und Forschungsschwerpunkten, die sich auch im Lehrangebot niederschlagen:

Arbeitsschwerpunkte und Forschungsvorhaben bestehen in der Komponente **Literaturwissenschaft** unter anderem in der Literatur der Aufklärung, in der Literatur um 1800 (Hölderlin, Kleist, Faustrezeption), in der Literatur der Moderne und Postmoderne, in der Kinder- und Jugendliteratur und -kultur (einschließlich der Medien Bilderbuch, Comic und Film) sowie in der Literaturtheorie.

In der Oldenburger **Sprachwissenschaft** wird unter anderem untersucht, wie das Schriftsystem des Deutschen funktioniert. Das Spektrum der Fragen geht von der Form der Buchstaben bis hin zum Verhältnis von gesprochener und geschriebener Sprache. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Variation der Aussprache des Deutschen, unter Einschluss der Sprechmelodie. Die Oldenburger Sprachwissenschaft bietet darüber hinaus ein Schwerpunktstudium Niederdeutsch sowie Kurse zum Saterfriesischen an ([www.niederdeutsch.uni-oldenburg.de](http://www.niederdeutsch.uni-oldenburg.de)).

Die Oldenburger **Mediävisten** fragen z. B. nach den besonderen Bedingungen und Möglichkeiten des Erzählens im Mittelalter und interessieren sich für Phänomene der Medialität und des Medienwandels. Den Bezug zur Gegenwart stellen sie über die Frage her, was das ‚Mittelalter‘ als historisches Konzept für die Moderne bedeutet.

Die **Fachdidaktik** Deutsch ist an der Universität Oldenburg durch die Lehr- und Forschungsgebiete Sprachdidaktik

sowie Literaturdidaktik unter Einschluss der Mediendidaktik vertreten, zwischen denen zahlreiche Bezugspunkte bestehen. Wir legen Wert darauf, die deutschdidaktische Lehre forschungsbezogen zu gestalten. Fachdidaktik Deutsch verstehen wir dabei ausdrücklich als empirisch forschende Wissenschaft, die selbstverständlich immer theoriegeleitet ist.

In der Komponente **Deutsch als Zweit- und Fremdsprache** liegen die Forschungsschwerpunkte auf dem Verhältnis von staatlicher Einsprachigkeit und gesellschaftlicher Mehrsprachigkeit sowie auf Problemen der interkulturellen Kommunikation und der Deutschvermittlung.

### ► Studienaufbau und -inhalte

Das Fach Germanistik studieren Sie im Zwei-Fächer-Bachelor wahlweise mit Berufsziel Schule oder mit außerschulischem Berufsziel; Sie erwerben innerhalb von sechs Semestern insgesamt 180 Kreditpunkte (KP), die sich auf die beiden Fächer (zusammen 120 KP), Professionalisierungsmodulare (30 KP), Praktika (15 KP) und die Bachelorarbeit (15 KP) verteilen. Germanistik kann dabei in **drei Varianten** studiert werden:

**60 KP-Fach** (in Kombination mit einem weiteren 60 KP-Fach): Sie absolvieren zunächst drei Basismodule (30 KP) und wählen dann fünf Aufbaumodule (30 KP). Die Auswahlmöglichkeiten hängen vom gewählten **Schwerpunkt** ab. Studierende mit Ziel Lehramt (M. Ed. außer Sonderpädagogik und Wirtschaftspädagogik), die später in den verschiedenen Schulformen wissenschaftlich begründet unterrichten wollen, studieren die 60 KP-Variante mit dem Schwerpunkt **‚Bildung und Weiterbildung‘**, der auch zu Tätigkeiten in der Erwachsenenbildung befähigt. Der Schwerpunkt **‚Literatur und Sprache‘** nutzt das breite Angebot für ein fachlich orientiertes Studium, das von der Sprache und Literatur des Mittelalters bis zur Gegenwart reicht. Der dritte Schwerpunkt **‚Medien und Öffentlichkeit‘** vermittelt insbesondere medienwissenschaftliche und interdisziplinäre Kompetenzen.

**90 KP-Fach** (in Kombination mit einem 30 KP-Fach): Nach dem Basiscurriculum (30 KP) belegen Sie insgesamt neun Aufbaumodule (60 KP), wobei Sie weitgehende frei auswählen und eigene Schwerpunkte setzen können. Diese Variante bereitet besonders gut auf ein anschließendes Studium ‚Master of Arts Germanistik‘ (Fachmaster) vor.

**30 KP-Fach** (in Kombination mit einem 90 KP-Fach): In dieser Variante absolvieren Sie nur die drei Basismodule.

#### Basismodule (30 KP)

Sprache und Kultur	10 KP
Literatur und Kultur	10 KP
Erwerb und Vermittlung	10 KP
<hr/>	
	30 KP

#### Aufbaumodule (daraus 30 bzw. 60 KP)

Sprachlich-literarische Sozialisation	6 KP
Epochen und Werke	6 KP
Gattungen, Gattungstheorien und Motive	6 KP
Ältere Sprache und Literatur	6 KP
Grammatik des Deutschen in Geschichte und Gegenwart	6 KP
Pragmatik und Soziolinguistik des Deutschen	6 KP
Zielsprache Deutsch	6 KP
Medien und Medienwandel	6 KP
Niederdeutsch	6 KP
Forschungsprojekt (nur in der 90 KP-Variante)	12 KP
<hr/>	
60 KP-Fach:	30 KP
90 KP-Fach:	60 KP

### ► Berufs- und Tätigkeitsfelder

Absolventinnen und Absolventen eines Germanistikstudiums finden Tätigkeitsfelder u.a. in der Erwachsenenbildung und in öffentlichen sowie privaten Schulen. Sehr unterschiedliche Betätigungsfelder bieten der gesamte Medien- und Kultursektor (Presse, Hörfunk, Film und Fernsehen) sowie das Verlagswesen.

Das anschließende Masterstudium können Sie mit dem Master of Education oder mit dem Master of Arts abschließen. Ersterer qualifiziert Sie für die schulische Laufbahn, letzterer hat einen mehr fachwissenschaftlichen Schwerpunkt und stellt die Grundlage für eine außerschulische Berufstätigkeit dar.